BEILAGE DER TAGESZEITUNG NEUES DEUTSCHLAND

# **Aktiv** im Alter

# Ältere immer noch **Internet-Muffel**

Gespaltenes Verhältnis zur Nutzung neuer Medien

Von Klaus Rautenfeld

»Generation @« war das Wort des Jahres 1999. Die Medienrevolution hielt Einzug in den Lebensalltag der Deutschen, die immer mehr Zeit und Geld in neue Formen der Telekommunikation investierten - von der Email bis zum E-Commerce. Jetzt, ein gutes Jahrzehnt später, hat sich der Anteil der privaten Internetnutzer mehr als verdoppelt - von 16 Prozent (1999) auf 42 Prozent

Dies trifft vor allem für die junge Generation zu. Mehr als zwei Drittel (71 Prozent) der 14- bis 29-Jährigen surfen regelmäßig (= mindestens einmal in der Woche) im Internet, lesen dafür aber deutlich weniger Bücher (27 Prozent). Dies geht aus einer aktuellen Repräsentativumfrage

ger (58 Prozent) »nie« im In- ben werden.«



dann mal web - oder auch Hauptschulabsolventen (28

der liegen voll im Trend, aber pri- Können voraus. »Die Info-Elite BAT Stiftung für Zukunftsfra- vat liegen die meisten Bun- ist die Generation @ des 21. gen hervor, in der 2000 Perso- desbürger lieber vor dem Jahrhunderts«, so Professor nen ab 14 Jahren nach ihren Fernseher auf der faulen Haut. Opaschowski. »Sie lebt und er-Mediengewohnheiten gefragt Alles braucht seine Zeit – die lebt den von Bill Gates voraus-Zukunft der Informationsge- gesagten Web-Lifestyle zwi-Was auf den ersten Blick fast sellschaft auch: Die euphori- schen Surfen und Chatten, on stößt zunehmend an ihre rektor des Berlin-Instituts für die geistig oder mehrfach be- mit Lernbehinderungen oder revolutionär erscheinen mag, sche Prognose der Medien- Mailen und mobilem Telefobeschreibt nur die halbe Wirk- branche "Web frisst Fernse- nieren. Die künftige Informalichkeit: Denn noch immer hen' kann weiterhin auf den tionsgesellschaft gehört den sind die meisten Bundesbür- St. Nimmerleinstag verscho- Bessergebildeten, die überall ternet, bei der 55plus-Genera- Das Leben im Netz ist zu ei- Hause sein können.« Von dietion sind gar 83 Prozent Netz- ner Frage der Bildung gewor- sem mobilen Nomadentum Muffel und PC-Verweigerer. den. Der Anteil der Internet- aber sind die bildungsfernen men, überrollt zu werden. Sie ter erreichen. Dazu käme eine auf über 600 000 im Jahr intellektuellen Einschränkun-Prof. Dr. Horst W. Opaschow- nutzer mit gymnasialer Bil- Bevölkerungsschichten bisher finden sich im Angebots- insgesamt gestiegene Lebens- 2006. Die Mehrheit ist derzeit gen gedacht. Derzeit werden ski, der Wissenschaftliche Lei- dung ist mehr als doppelt so weitgehend ausgeschlossen. ter der BAT Stiftung: »Ich bin hoch (62 Prozent) wie bei den Hauptschulabsolventen favorisieren beim Medienkonsum Sie konsumieren lieber passive Betreuung und medizinische unterschiedliche Szenarien, Förderschulen betreut, nur nicht: Das ist der Medienalltag Prozent). Der Umgang mit den das Fernsehen (95 Prozent), TV-Angebote als nach Feier- Versorgung. »Behinderte wur- wie Behinderte in das Renten- 2,2 Prozent der beeinträchtigder Deutschen im Jahr 2008. neuen Informationstechnolo- während die PC-Nutzung (29 abend wirklich aktiv zu wer- den früher nicht alt«, sagte alter hineinwachsen. Ein Teil ten Schüler besuchen eine in-Die elektronischen Datennetze gien setzt Bildung, Wissen und Prozent) weiterhin ein Schat-den.

tendasein führt.

Das World Wide Web bietet beinahe grenzenlose Möglichkeiten. Was aber nutzen die Deutschen, wenn sie online sind? Lediglich drei Bereiche werden mehrheitlich von den Internetnutzern regelmäßig in Anspruch genommen: Der E-Mailkontakt mit anderen (73 Prozent), die Informationssuche über ein bestimmtes Thema (60 Prozent), sowie das wahllose Surfen ohne bestimmte Ziele und Absichten (64 Prozent). Dr. Ulrich Reinhardt, Projektleiter der Medienforschung bei der BAT Stiftung: »Auch 2008 begnügen sich die meisten Deutschen mit Standardanwendungen und nutzen kaum die angebotene Vielfalt«. So traut sich nur gut jeder vierte Befragte, seine Bankangelegenheiten online zu tätigen (28 Prozent).

Die Entwicklung neuer tung der elektronischen Medien bieten dem Konsumenten Berlin (epd/ND). Immer mehr ne schwedische Studie. Demmit wem beantwortet der erreichen, ohne dass dafür das Jahren. Deutsche in seiner Zeitnot mit Sozialsystem bisher gerüstet Wie sich der demografische »alarmierender Trend«, den Zeitmanagement: In genauso ist. Dieses Phänomen sei für Wandel auf das Leben von die Bevölkerungsforscher ausviel Zeit werden immer mehr Deutschland neu, weil die Na- Menschen mit Behinderungen gemacht haben. So habe sich Aktivitäten untergebracht und tionalsozialisten mit ihrer auswirkt, war Aufgabe der die Zahl der Menschen, die ausgeübt. Das mehr, schneller »Euthanasie«-Politik die vor- von der Stiftung Software AG wegen einer Psychose einen und weniger Intensive führt hergehenden Generationen geförderten Studie des Berlin- Schwerbehindertenausweis aber auch zu mehr Oberfläch- von Behinderten weitgehend Instituts. lichkeit.« Die Medienrevoluti- ermordet haben, sagte der Di- genstand waren Menschen, facht. Dazu kämen Menschen eigenen Grenzen. Immer mehr Bevölkerung und Entwicklung, hindert sind und deshalb An- Sprachproblemen, die aus Fernseh- und Radioprogram- Reiner Klingholz, bei der Vor- spruch auf Eingliederungshilfe Mangel an Alternativen Einme, neue Computeranwen- stellung der Studie kürzlich in wie einen Platz im Heim, Ar- gliederungshilfe beantragen dungen und Internetseiten so- Berlin. in der Welt oder nirgendwo zu wie mehr Handytarife und Vi- Erst die nach dem Krieg Ge- werkstatt oder auf ambulante stätten landen. Diese Einrichdeospiele lassen beim Ver- borenen könnten deshalb jetzt Betreuung haben. Ihre Zahl tungen seien aber vorrangig braucher das Gefühl aufkom- in großer Zahl ein höheres Al- wuchs seit 1980 von 200 000 dschungel kaum zurecht und erwartung von Menschen mit zwischen 35 und 55 Jahre alt. laut Klingholz 5,8 Prozent albleiben beim alt Bekannten: Behinderungen durch bessere Dabei gibt es laut Klingholz ler Schüler in Sonder- und

# Mehr Sorge für Behinderte

Sozialsystem muss sich verändern



Technologien und die Verbrei- Michael Göbel arbeitet in Potsdams Diakonie-Werkstätten Foto: dpa

vielfältige Möglichkeiten, be- der derzeit rund 6,7 Millionen nach lag die Lebenserwartung scheren ihm aber gleichzeitig schwer behinderten Menschen von Menschen mit einem auch Stress und Hektik. Pro- in Deutschland werden laut Down-Syndrom 1920 noch bei fessor Opaschowski: »Die Fra- einer Studie in den kommen- zwei bis drei Jahren, 1950 bege >was<, >wann<, >wie oft< oder den Jahren das Rentenalter reits bei 15 und 1990 bei 57

beit in einer Behinderten- und in den geschützten Werk-

Foto: dpa Klingholz und verweist auf ei- lebt noch bei seinen Eltern, tegrative Einrichtung.

die aber selbst hochbetagt die Betreuung nicht mehr leisten können, andere werden nach einem Arbeitsleben in einer Behindertenwerkstatt Rentner nun auch tagsüber betreut werden müssen. Waren 2006 von 100 erwerbstätigen behinderten Menschen 17 über 60 Jahre alt, werden zehn Jahre später, 2026, auf 100 Erwerbstätige 60 Menschen das Rentenalter errei-

Um deren Versorgung und Betreuung zu gewährleisten, müssten 50 000 weitere Heimplätze geschaffen werden, berechneten die Wissenschaftler. Alternativ müsste die ambulante Versorgung verstärkt ausgebaut werden, um die Senioren in ihren eigenen vier Wänden ausreichend betreuen zu können. Derzeit koste die ambulante Versorgung rund 7400 Euro pro Empfänger, die im Heim 26 000 Euro. »Ohne eine Reform des Betreuungssystems und andere Konzepte wird sich da die Frage stellen, wer wird das künftig bezahlen können», gab Klingholz zu be-

Dazu kommt ein weiterer

Untersuchungsge- haben, seit 1987 fast verdreifür Menschen mit stärkeren

# Ein Plädoyer für die Wertschätzung des Alters

Leipziger Ausstellung »FaltenReich«

Von Corinna Buschow

Schon der Titel der Ausstellung zeigte Claus Deimel, dass Älterwerden ein Thema ist, bei dem nicht jeder – vor allem nicht jede - gern mitspricht.

»Schlagen sie mal in einem Museum, in dem zu etwa 80 Prozent Frauen arbeiten, einen Titel vor, der das Wort >Falten< enthält«, sagt der Direktor der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsens schmunzelnd. Am Ende konnte er doch überzeugen. Kürzlich eröffnete im Leipziger Grassimuseum für Völkerkunde die Ausstellung »FaltenReich«, die gesellterns in verschiedenen Kulturen der Welt beleuchtet.

Gebrechlichkeit, Pflegehei- Reichtum«, sagt Deimel. me, vom demografischen Wandel überforderte Kran- Besucher von zwei »Klassi- Wertschätzung erfahren, zeigt kenkassen – all das spielt nur kern« angehalten, die Alten in das von Ausstellungsleiterin Reich«. Dort geht es darum, lernen. Das vierte biblische »Prunkstück« der Ausstellung. alten Menschen umgeht und und deine Mutter ehren« for- Museum in China gefertigter erklärt Kollewe. was Senioren zum Gemein- dert von einem Aufsteller ein Langlebigkeitssarg erinnert an



schaftliche Umstände des Al- Großmütter in Deutschland und Südafrika sind für ihre Enkel da

den Weg vor. »Es suggeriert achters Adolph Freiherr von gepflegt wird. Dort bekommt den Ausstellungsmachern ge-

Gleich zu Anfang wird der

Knigge »für mehr Respekt«.

ein Mann einen solch reich ge- wünscht - nachdenkliche Ge- Bewunderung in der Stimme. die Freunde wegsterben», sagt Wie in China alte Menschen schmückten Sarg von seinem sichter zurück: »Alter ist die Er weiß aber auch, dass nicht Schlichting. Das AWIA-Wohnältesten Sohn zum 60. Ge- einzige Gerechtigkeit auf Erburtstag geschenkt. Als Möbel- den.« eine Nebenrolle im »Falten- einer Gesellschaft schätzen zu Carolin Kollewe sogenannte stück in der Wohnung soll er

schaftsleben beitragen kön- Nachdenken über den Genera- eine konfuzianische Tradition, »Spielräume« stehen sich nen. Das im Titel groß ge- tionendialog wie auch das Plä- die heute nur noch in einigen Großmütter der besonderen Internet: www.faltenreich-aus res Wohnen im Alter« (AWIA). Cafeteria oder eine Bibliothek. schriebene »Reich« gibt dabei doyer des Gesellschaftsbeob- chinesischen Bergregionen Art gegenüber. Auf der einen stellung.de

Seite werden Leipziger Frauen vorgestellt, die als sogenannte Wunsch-Oma ehrenamtlich deren Eltern stark eingespannt sind und keine Großeltern vor Ort haben. Auf der anderen Seite werden südafrikanische Großmütter porträtiert, deren Gesichter von der Anstrengung geprägt sind, die eigenen Enkel großzuziehen, weil man die Töchter und Söhne durch Aids verloren

Einen merkwürdigen Kontrast dazu bietet eine Ansammlung von Mitteln, die das Alter zumindest äußerlich verbergen sollen. An Wässerchen, Cremes, Botox und Besteck für Schönheitsoperationen wird der Besucher am Ende der Ausstellung an den eher westeuropäischen Begleitumständen des Alterns und dem Traum von ewiger Jugend vorbeigeführt. Mit kri-Leipzigerin lassen – wie von

dem Senior Glück bringen und Reich« ist für Besucher bis 4. Pensionär, der mit seiner Frau der kümmern, es soll ein Verwie eine Gesellschaft mit ihren Gebot »Du sollst deinen Vater Ein extra für das Leipziger ein langes Leben garantieren, Oktober dienstags bis sonn- in Queidersbach bei Kaisers- anstaltungsprogramm geben, Ausstellungsraum 10 bis 18 Uhr zu sehen.



## **Anderes Wohnen** im Alter

Wohnprojekt in Rheinland-Pfalz

tischem Blick und einer Reihe Kaiserslautern (dpa/ND). Bis serslautern eine Wohnanlage von Zitaten älterer Menschen ins hohe Alter selbstständig bauen, die Menschen auch im wird er schließlich aus der und mobil bleiben - davon hohen Alter ein erfülltes Leben Sonderausstellung entlassen. träumt auch Hans Schlichting. ohne Einsamkeit ermöglichen Foto: Christoph Gödan Die Worte einer 60-jährigen »Meine Mutter ist mit 84 Jah- soll. ren noch nach Amerika geflogen», erzählt Schlichting mit ter ist ja, dass einem ständig jedem Menschen derart lang projekt soll einer Vereinsa-Die Ausstellung »Falten- vergönnt ist. Der 71 Jahre alte sich die Bewohner umeinantags sowie an Feiertagen von lautern lebt, engagiert sich an dem teilnehmen kann, wer sitzender des Vereins »Ande- Gemeinschaftsräume wie eine Die Initiative will bald in Kai-

»Das Hauptproblem im Alein selbstbestimmtes Leben mung vorbeugen. Dort sollen nicht zuletzt deshalb als Vor- will. Geplant sind außerdem

Freitag, 20. März 2009 ND ND-Extra Aktiv im Alter

# **Deutschland vom** Fluss aus entdecken

Umfrage zu Reisewünschen der über 50-Jährigen vorgelegt



An Bord eines Schiffs Deutschland entdecken

Mehr als die Hälfte der »Best rienwohnung (49 Prozent) und gen finden sich Reiseformen Ager« (63 Prozent) möchte in einer Rundreise per Auto (47 wieder, die von den Befragten den nächsten drei Jahren Prozent). Das ist das Ergebnis offenbar als zu anstrengend Bequemlichkeits- und Sicher- ten», sagte Projektleiterin Silke Einnahmequellen konzentriert Millionen Euro in die Regio-Deutschland bereisen. Ganz einer aktuellen Online-Umfra- empfunden werden: Rundrei- heitsaspekt der Reiseform Schmidtmann von der Techni- werden. Beispiele dafür gebe nen »Am Stettiner Haff« und oben auf der Wunschliste ste- ge mit erlaubten Mehrfach- sen per Bus, Wander- und Flusskreuzfahrt ein schlagen- schen Universität Berlin der es im niedersächsischen Bün- Südharz/Kyffhäuser für je ethen dabei Flusskreuzfahrten. nennungen. Für die Studie be- Radtouren durch deutsche des Argument. 74 Prozent der Befragten gaben fragte Viking Flusskreuzfahr- Lande. Lediglich neun Prozent der bequemsten Form der ten rund 1300 Männer und der Teilnehmer können sich in Internet:

Von Klaus Rautenfeld nem Hotelaufenthalt (71 Pro-

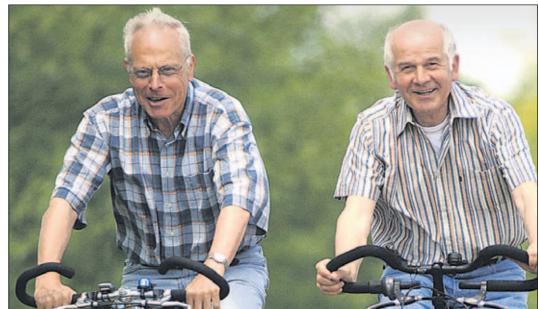
Abgeschlagen mit nur 26, 23

Rundreise den Vorzug vor ei- Frauen der Generation 50plus. den nächsten drei Jahren www.vikingflusskreuzfahrten.de müssten sich nach dem Tod nalen Behörden sehe man zukunft.de

einen Cluburlaub vorstellen.

»Flusskreuzfahrten liegen 2009 ebenso im Trend wie Deutschlandreisen«, erklärt Guido Laukamp, Geschäftsführer des Anbieters von Flusskreuzfahrten mit Sitz in Köln. »Immer mehr Urlauber möchten ihr Heimatland einmal von einer neuen Seite kennen lernen oder wählen in diesem Jahr bewusst die Nah- anstelle der Fernreise.« Als klassische Einsteiger-Kreuzfahrt gelte traditionell die Rheinreise. Aber auch Reisen auf Elbe und Mosel haben inzwischen ihr festes Publikum, zum Beispiel bei Weinliebhabern und Freunden der deutschen Geschichte.

Deutschland wird in Zukunft das wichtigste Urlaubsziel der über 50-Jährigen sein. Insge- Für Radfahrer gibt es keine Altersgrenze samt 92 Prozent der Befragten haben Interesse an einem Urlaub in der Heimat, hat Viking herausgefunden. Denn über die 63 Prozent der bereits konkret Planenden hinaus können sich weitere 29 Prozent vorstel-Foto: Archiv



## Immer mehr Senioren radeln

Modellprojekt in Vorpommern gestartet

len, ihre Ferien zwischen Anklam (dpa/ND). Im Süden des Ehepartners selbst ver- nicht, hieß es. Flensburg und München zu Vorpommerns sollen Radfah- sorgen. Auch Touristen sollen Das Vorhaben ist auf zwei verbringen. »Damit liegen un- rer künftig mehr Möglichkei- von dem Projekt profitieren, Jahre angelegt und gehört sere Nahdestinationen Rhein, ten bekommen. Im Februar das mit knapp 200 000 Euro zum Projekt »Demografischer Mosel und Elbe voll im Trend. wurde in Anklam dazu das gefördert wird.

Das heißt aber nicht, dass wir Projekt »Mobilitätsagentur »Wir wollen jemanden fin- kunft«, mit dem das Bundesuns um unsere ferneren Fluss- Stadt Land Rad« gestartet, das den, der neben seiner jetzigen verkehrsministerium in zwei kreuzfahrtziele wie Russland, vor allem radfahrenden Senio- Tätigkeit eine Mobilitätsagen- strukturschwachen Regionen China und Ägypten nicht mehr ren mehr Sicherheit bringen tur führt», sagte Schmidt- in Mecklenburg-Vorpommern kümmern wollen«, erläutert soll. »Wir wollen mit Einhei- mann. Dort könnten neben und Sachsen-Anhalt den Bezent), dem Urlaub in einer Fe- und 21 Prozent der Nennun- Guido Laukamp die Viking- mischen den Bestand an Rad- Radverleih auch Reparatur, völkerungsschwund und die Strategie. Denn gerade in die- wegen untersuchen und Ver- Fahrscheinverkauf, Biblio- Überalterung stoppen helfen sen exotischen Ländern sei der besserungsvorschläge erarbei- thek, ein Café oder weitere will. Dabei sollen rund vier dpa. Immer mehr ältere Frau- de oder in Plessa (Branden- wa 20 Projekte fließen. en, die oftmals keinen Führer- burg). Doppelungen mit regioschein und kein Auto hätten, nalen Planungs- oder kommu- Internet: www.region-schafft-

Wandel - Region schafft Zu-

## Kolleg für Senioren in Halle

Halle (dpa/ND). Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg beginnt mit der Einschreibung für das Senioren-

## Wettbewerb für Senioren-WGs ausgelobt

Alternative Wohnformen sollen Gemeinschaft stärken

kolleg im Sommersemester. Die KfW möchte mit einem darauf abzielen, eine selb- Generationen-Wohnen ent-Ägyptische Königsgräber, In- Modellwettbewerb »Wohnen ständige und unabhängige Le- scheidet, möchte so lange wie tensivmedizin im Alter und für (Mehr)-Generationen – bensführung älterer Menschen möglich selbstbestimmt und Themen zum Jahr der Astro- Gemeinschaft stärken, Quar- zu ermöglichen, sowie Selbstnomie stehen laut Hochschule tier beleben« Wohngemein- organisation, Gemeinsinn und auf dem Programm der Vor- schaften von Senioren fördern. gegenseitige Unterstützung gleich in aktiver Gemeinschaft Tilgungszuschuss in Höhe von tens 16 Personen bieten. tragsreihe. Die Einschreibun- Ziel dieser gemeinsam mit auch zwischen den Generatio- mit anderen leben. So entste- 30 Prozent der Darlehens- Anträge können bei den gen finden am 23. und 26. dem Bundesministerium für nen zu stärken. Wir wollen hen Alternativen zu betreutem summe werden die nach Quali- Hausbanken gestellt werden. März jeweils von 9 bis 14 Uhr Familie, Senioren, Frauen und Impulse für die weitere Verim Haus 7 der Frankeschen Jugend (BMFSFJ) ins Leben breitung neuer Wohnformen Stiftungen statt. Im vergange- gerufenen Initiative ist die Un- setzen«, erläutert Wolfgang Staat und Familie. Dies wird zusätzlich gefördert. nen Semester gingen 452 Se- terstützung der Bildung neuer Kroh, Mitglied des Vorstands in einer sich wandelnden Genioren zur Uni – der älteste und alternativer Wohnformen der KfW Bankengruppe.

Von Carl van den Hul »Wir denken dabei an Rahmen einer (Alten-)Wohn-Wohngemeinschaften,

die gemeinschaft oder das Mehrselbstverantwortlich in einer eigenen Wohnung, jedoch zu-Wohnen und Altenheimen mit tät und Innovationskraft aus- Einsendeschluss: 31. Mai (Angrößerer Unabhängigkeit von gewählten besten Vorhaben tragseingang bei der KfW).

enorm an Bedeutung gewin- schaft einzurichten und selbst Kroh.

erläutert Wolfgang darin wohnt. Neben natürliche Personen oder Gesellschaften Die KfW fördert den Bau des bürgerlichen Rechts könoder Erwerb (einschließlich nen auch Vereine und ähnlieventuell Modernisierung, In- che Gesellschaftsformen sich standsetzung, Umbau) von bewerben. Kriterien für eine selbst genutzten Eigenheimen Förderung sind eine gute und oder Eigentumswohnungen zentrale Lage des Projekts, die zum Zweck des gemeinschaft- Schaffung von Barrierefreiheit lichen Wohnens. Dafür vergibt sowie ein überzeugendes Nutsie zinsverbilligte Darlehen zungs- und Organisationskondem KfW-Wohneigen- zept und eine Kooperation mit tumsprogramm. Zusätzlich Vereinen und Organisationen zum Darlehen können interes- der Umgebung. Die Wohngesierte Antragsteller am Wett- meinschaften sollen Platz für bewerb teilnehmen. Mit einem mindestens vier und höchs-

Programmbedingungen und Teilnehmen kann jeder, der Auswahlkriterien der Jury finsellschaft mit immer mehr äl- ein Gebäude kauft oder baut, den sich im Internet unter Neues Deutschland immer aktuell im

#### **Impressum**

ND-Extra – Die monatliche Beilage der Tageszeitung Neues Deutschland

> **Redaktion und Gestaltung:** Christoph Nitz, V. i. S. P. Tel.: (030) 42 02 31 16,

Fax: (030) 42 02 31 17 E-Mail: c.nitz@nd-online.de **Autoren dieser Ausgabe:** 

Corinna Buschow, Carl van den Hul, Karsten-Thilo Raab, Klaus Rautenfeld, Claudia Rometsch,

Anzeigenverkauf:

Dr. Friedrun Hardt (Leitung) (030) 29 78 - 18 41 Sabine Weigelt (030) 29 78 - 18 42 Sabine Fielow (030) 29 28 - 18 43 Telefax: (030) 29 78 - 18 40 E-Mail: anzeigen@nd-online.de Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 19 vom 1. Januar 2009.

## Das ND-Extra-Rätsel

#### Tel. (030) 29 78-18 41, -18 42, Fax (030) 29 78-18 40 anzeigen@nd-online.de, www.neues-deutschland.de **O** degewo Residenz Köpenick Leben zwischen 1,5 bis 3 Zimmer Wohnungen den Seen von 35 bis 76 m<sup>2</sup> alle mit Balkon oder Terrasse zu Mietpreisen ab 800 € / **Monat Gesamtmiete** Residenz Köpenick Fürstenwalder Allee 322 12589 Berlin Frau Israel Tel: 030 56 82 42-00 seniorenwohnen@degewo.de Weitere Residenzen der degewo finden Sie unter:

ND-Extra 2009 "Aktiv im Alter II"

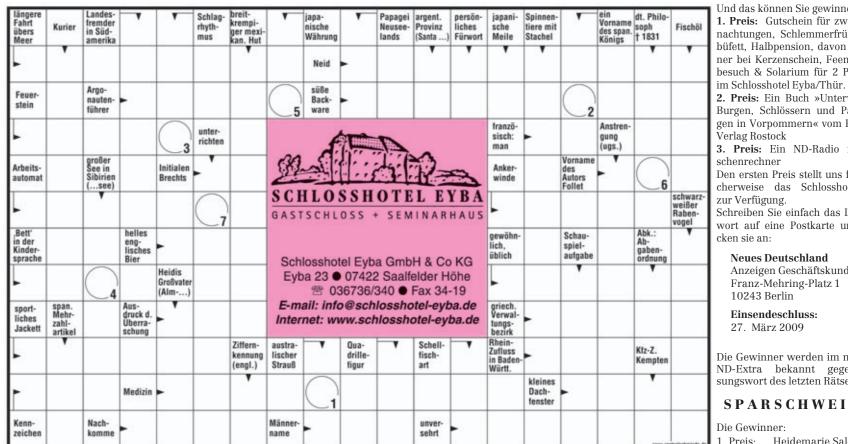
Erscheinungstermin: 19. Juni 2009

**Anzeigenschluss:** 

www.degewo.de

Neues Deutschland, Anzeigenverkauf

04. Juni 2009



Lösungswort

Berlin

Und das können Sie gewinnen:

1. Preis: Gutschein für zwei Übernachtungen, Schlemmerfrühstücksbüfett, Halbpension, davon 1x Dinner bei Kerzenschein, Feengrottenbesuch & Solarium für 2 Personen

2. Preis: Ein Buch »Unterwegs zu Burgen, Schlössern und Parkanlagen in Vorpommern« vom Hinstorff Verlag Rostock

3. Preis: Ein ND-Radio mit Taschenrechner

Den ersten Preis stellt uns freundlicherweise das Schlosshotel/Eyba zur Verfügung. Schreiben Sie einfach das Lösungs-

wort auf eine Postkarte und schicken sie an:

**Neues Deutschland** Anzeigen Geschäftskunden Franz-Mehring-Platz 1 10243 Berlin

**Einsendeschluss:** 27. März 2009

Die Gewinner werden im nächsten ND-Extra bekannt gegeben.Lösungswort des letzten Rätsels war:

#### **SPARSCHWEIN**

Die Gewinner:

Heidemarie Salevsky

Gerd Möller Klettbach Doris Radtke Berlin

# Eine Stadt, der man beim Wachsen zusehen kann

Bangalore – Indiens Stadt der Zukunft



Die Fahrt zieht sich wie ein spektiven, die es ihm ermögli- Campingsitzen ausgestattet. Kaugummi. Der stockende chen, aus dem Kastensystem Die harte, wenig gepolsterte Verkehr lässt selbst Schnecken auszubrechen, konvertierte er Sitzbank überträgt jede Ervergleichsweise zu Sprintern - wie viele Inder vor ihm - schütterung direkt auf die avancieren. Bangalore, die vom Hinduismus zum Chris- Wirbelsäule. Türen, Sicher-Hauptstadt des indischen tentum. Mit Tagelöhnerarbeit heitsgurte und Sicherheitsket-Bundesstaates Karnatakas, und durch Betteln sparte er ten gehören nicht zur Grund- einem Fürsten des Vijayanakapituliert phasenweise ange- das Geld zusammen, um dann ausstattung. Dafür genieße ich gar Reichs. Hingegen gibt eine sichts des nie enden wollenden vor rund zehn Jahren mit ei- zu beiden Seiten freie Sicht. Verkehrsflusses. Auf den Stra- nem Bündel an Habseligkeiten ßen herrscht Anarchie. Ver- im Gepäck ins reiche Bangalo- ich mir nun von Rawul die kehrszeichen und Fahrbahn- re zu siedeln. Obwohl Rawul spuren verkommen zur Bedeu- mit seiner Ehefrau Mithu und tungslosigkeit. Wie in einer den beiden Kindern Shemyan Ameisenstraße schlängeln sich und Sujatha auch heute nicht der und -roller registriert sind, Autos, Motorräder und Tuc- im Überschuss leben kann, ist einer Stadt, die zu den sau-Tucs, jene markanten dreiräd- er zufrieden mit seinem Leben rigen Taxis, über die hoff- als Taxifahrer. Er bewohnt eikehrsadern der 5,5-Millionen- ort Whitefield, hat ein mehr herren unverkennbar westlich der gekochten Bohnen«, ge-Stadt. Dabei muss scheinbar oder weniger regelmäßiges geprägt blieb und die ob ihrer tauft haben. Als die Briten im vermeintlich Glück verheißt. mittelbarer Nachbarschaft zu gen Stadtrundfahrt klar: Banjeder Richtungswechsel mit ei- Einkommen und seine Kinder zahlreichen Grünanlagen und nem lauten Hupen angezeigt genießen eine schulische Auswerden. Und wir wechseln die bildung. Richtung häufig. Wie Slalomstangen umkurven wir vor uns ces in town«, verspricht Rafahrende Gefährte und die wul, mir die interessanten schen Subkontinents den zahlreichen freilaufenden Kü- Plätze der Stadt zu zeigen, als Beinamen »indisches Silicon he, die auf der Suche nach et- ich sein Taxi unweit des Leela Valley«. Denn nahezu alle

Faridpur, während er sich felsohne zu den Attraktionen International Technology Park umdreht, den Daumen der ge- Bangalores gezählt werden ballten Faust hoch streckt und darf. 400 Rupien, umgerecht Spezialisten aus aller Herren mich freundlich grinsend an- knapp acht Euro, kostet mich Länder leben und arbeiten guckt. Der 39-jährige Tuc-Tuc- die vierstündige Tour - beste hier. Fahrer stammt aus dem Nor- Unterhaltung inbegriffen. Ich den Indiens, aus Panipat un- habe es mir auf der Rückbank weit der Hauptstadt Neu Delhi, des Tuc-Tucs bequem ge-

Baseler Straße 46

Tel. 069-242 94 90

**Indische Botschaft** 

Tiergartenstraße17

Tel. 030-23 00 58 92,

www.indianembassy.de

**Department of Tourism** 

Bangalore 560009

Karnataka, Indien

F-Block, Cauvery Bhavan

Tel. 00 91-(0)80-221 54 89

Fax 00 91-(0)80-227 24 03

IT-Business in Bangalore:

kann. www.bangaloreit.in

in Bangalore erfahren werden

erforderlich, welches von den fügt.

indischen Botschaften und Kontakt:

10785 Berlin

K. G. Road

Fax 069-24 29 49 77

E-Mail: info@india-tourism.com

www.india-tourism.com und

www.incredibleindia.org

60329 Frankfurt

Informationen

Indisches Fremdenverkehrsamt Flughafen: Informationen un-

ziehen.

aufgrund der beruflichen Per- Taxi ist allenfalls mit besseren

»I'll show you the best plawas Essbarem gemäßigten Palace Hotels anhalte. Ein Ho- namhaften Computer- und Schrittes durch die Innenstadt tel, das aufgrund seines palastähnlichen Baustils und der lu- den in großen Technikparks »Good, Sir?«, fragt Rawul xuriösen Ausstattung zwei- wie Electronics City oder dem wo er in ärmsten Verhältnis- macht, sofern dies überhaupt

ter www.bangaloreairport.com

Sprache: Die offizielle Amts-

sprache ist Kannada, doch

auch Englisch wird vom Groß-

teil der Bevölkerung gespro-

chen - teilweise jedoch mit

Währung: Indische Rupien;

1 Rupie = 100 Paise, 1 EUR =

Gesundheit: Polio-, Diphthe-

rie- und Tetanusimpfungen

sind ratsam. Ebenso Impfun-

gen gegen Hepatitis A (sowie

in einigen Landesteilen gegen

Hepatitis B). Daneben ist eine

Malariaprophylaxe empfeh-

lenswert, zumindest aber die

Mitnahme von Insekten-

Essen: Peel it, boil it or for-

get it! Um Probleme im Ma-

gen- und Darmtrakt zu ver-

Übernachtung: Leela Palace,

ein grandioses Hotel, das im

Leela Palace Kempinski

www.theleela.com

E-Mail:bangalore@theleela.com

starkem Akzent.

ca. 68 Rupien

schutzmitteln,

Die Regierung von Karnataka meiden, sollten Touristen nur

unterhält eine offizielle Inter- Dinge zu sich nehmen, die

netseite, auf der alles Wis- gekocht sind bzw. die sie

Einreise: Für Reisen nach In- Stile indischer Paläste gebaut

dien sind ein noch mindes- ist, keine Wünsche offen lässt

tens sechs Monate gültiger und über eine Reihe exzellen-

Reisepass beziehungsweise ter Restaurants wie das Ja-

ein mit Lichtbild versehener mavar (indische Küche) oder

Kinderausweis und ein Visum Zen (japanische Küche) ver-

senswerte über die IT-Branche selber pellen oder schälen.

Von Karsten-Thilo Raab sen aufwuchs. Nicht zuletzt geht. Denn das schwarzgelbe über ideale klimatische Bedin-

Seit gut einer Stunde lasse Schokoladenseiten von Bangalore zeigen. Einer Stadt, in der weltweit die meisten Motorräbersten Indiens zählt, einer Stadt, die auch nach dem Ab-Parks gerne als »Indiens Gartenstadt« bezeichnet wird. Daneben trägt die am schnellsten wachsende Stadt des indi-Hochtechnologiefirmen sind in angesiedelt. Allein 150 000 IT-

Daneben gilt Bangalore als Zentrum der Biotechnologie sowie der Luft- und Raumfahrtindustrie. Hunderte von Kilometer entfernt von China und zu den Grenzen von Pakistan, an denen es immer wieder vor allem in der Kaschmir-Region zu militärischen Spannungen kommt, siedelte die indische Regierung die Hindustan Aeronautics Limited (HAL) an. Die HAL baut zivile wie militärische Flugzeuge, während die Indian Space Research Organisation erfolgreich Satelliten und Raketen entwickelt und startet.

Bereits in den 1950er Jahren prophezeite Jawaharlal Nehru (1889-1964), das Bangalore eines Tages »Indiens Stadt der Zukunft« werden würde. Und der ehemalige Ministerpräsident sollte Recht behalten. Bangalore ist das Schwungrad der indischen Wirtschaft, die laut Prognosen im Jahre 2020 die drittstärkste weltweit nach den USA und China sein wird. Die Wachstumsraten liegen in Bangalore bei über 40 Prozent. Dies spiegelt sich auch in der Tatsache wieder, dass die schnellstwachsende Stadt in Asien in alle Richtungen expandiert. Neben weitläufigen Boulevards und großzügigen Parkanlagen bestimmen daher Baukräne das Stadtbild. Wohn- und Bürokomplexe aus Glas, Stahl und Beton schießen wie Pilze aus dem Boden.

»Bangalore is a perfect place«, versichert Rawul. Eine Einschätzung, die auch die britischen Kolonialherren in längst vergangenen Tagen teilten. Wohl auch, weil die Stadt dank ihrer Lage auf 920 Meter über dem Meeresspiegel im Gegensatz zu weiten Teilen des indischen Subkontinents

gungen verfügt. Nur selten steigen die Temperaturen über 30 Grad Celsius.

Die Gründung der Stadt erfolgte, so weiß Rawul zu berichten, im Jahre 1537 durch Kempe Gowda (1510-1570), populäre Legende vor, dass eine alte Frau im 10. Jahrhundert König Veeraballa das Leben rettete, als dieser sich im Wald verirrte. Die Greisin gab dem Regenten gekochte Bohnen zu essen. Aus Dankbarkeit soll der König den Flecken Erde, der das Stadtgebiet des heutigen Bangalores markiert, über die Truppen von Tipu toapparat und ein paar Rupi- Tempel. Sultan die Stadt einnahmen, en, bevor ich die Frau nebst Bangalore.

Plötzlich wird unsere kleine lang

nungslos überforderten Ver- ne bescheidene Hütte im Vor- zug der britischen Kolonial- in »Benda Kaluru«, die »Stadt Unterwegs mit dem Tuc-Tuc im bunten Bangalore

Fotos: Raab

der chen. Während wir an der Kempegowda Road und der roller, auf denen sich vier- bis gibt es etwas zu entdecken.

Jahre 1799 nach dem Sieg Stattdessen zücke ich den Fo- einem sehenswerten Hindu-

Ampel stehen, hat sich eine Mahatma Ghandi Road mit ih- fünfköpfige Familien ohne

Frau unserem Tuc-Tuc genä- ren Cyber-Cafés, Discotheken, Helm und Nierengurt wahl-

anglizierten sie den Namen zu Schlange auf Zelluloid banne. nen Stadtrundfahrt ist Lal cken. Und egal, an welcher Weiter geht die Fahrt ent- Bagh, ein botanischer Garten Ecke unser Tuc-Tuc abbiegt, geschäftigen aus dem 18. Jahrhundert. Mit Bangalore ist wie eine Wun-Geschichtsstunde unterbro- Haupteinkaufstraßen, der uns steuern unzählige Motor- dertüte. Hinter jeder Biegung

hert. Sie streckt mir ihre Hän- Fast-Food-Ketten und Bou- weise im Reitersitz oder auf de mit einem kleinen Bastkorb tiquen, und durch das belebte dem Schoß des Fahrers quetentgegen. Dann liftet sie den Basarviertel Chikpet. Hier schen. Denn das 100 Hektar Deckel und eine Schlange herrscht ein unglaubliches große Gelände ist Treffpunkt reckt ihren Hals. Ich weiche Gewusel. Es riecht nach San- und Wandelareal für die indiängstlich zurück. Ja, denke ich delholz, Gewürzen und orien- sche Mittelschicht. Picknick, und bediene mich alter Kli- talischen Düften. Frauen in flanieren, sehen und gesehen schees, Indien ist das Land der prächtigen Sahris lassen das werden - und dies zwischen Tempel, Turbane und Schlan- bunte Treiben zu einem be- einer der größten Sammlungenbeschwörer. Rawul lacht wegten Bilderbuch voller fröh- gen seltener Tropen- und Submich aus und ruft: »Touch the licher Farben werden. Süd- tropenpflanzen des Landes snake. It brings luck.« Doch westlich des Markts befindet sind hier nicht nur an den Woich bleibe skeptisch, will das sich die Sommerresidenz von chenenden ein Muss. Liebevoll arglistig wirkende Reptil nicht Tipu Sultan. Der Palast aus angelegte Lotos-Teiche, ein berühren, auch wenn dies dem Jahre 1791 steht in un- Glashaus im britischen Stil sowie eine Reihe an Bäumen, die von Oueen Elizabeth und Nikita Chruschtschow angepflanzt wurden, lassen den botanischen Garten zu einer Oase der Ruhe inmitten einer boomenden Metropole avan-

cieren.

Ein zweiter großer Park im Herzen von Bangalore wird hingegen von zahlreichen Verkehrsadern durchzogen. Der liebevoll angelegte Cubbon Park beherbergt das Government Museum mit seinen bis zu 5000 Jahre alten Ausstellungsstücken aus verschiede-Herrschaftsperioden südindischer Dynastien. Nur einen Steinwurf entfernt haben die Landesregierung und das Parlament Karnatakas im imposanten Vidhana Soudha, einem 46 Meter hohen Granitgebäude aus dem Jahre 1956, ihren Sitz. Für eine Stadt, die mit Siebenmeilenstiefeln der Zukunft entgegen sprintet, ist das Parlamentsgebäude mit seinen 50 Jahren auf dem Buckel fast schon eine historische Besonderheit. Denn eines wird bei der kurzen und kurzweiligalore boomt. Man kann der Stadt im wahrsten Sinne des Nächstes Ziel unserer klei- Wortes beim Wachsen zugu-

ANZEIGE\_

### Schweden

#### 8-tägig; 3-Sterne-Hotels; inkl. Halbpension; ab € 999,- pro Person

Entdeckungsreise durch das Land Astrid Lindgrens! Während dieser Reise lernen Sie das zauberhafte Südschweden kennen, bekannt für eine vielfältige Landschaft voller Sehenswürdigkeiten,

leuchtend rote Häuser, azurblaue Seen und kleine Inseln. Intakte Altstädte, herrschaftliche Parks und liebevoll herausgeputzte Gärten tragen zur Attraktivität vieler Orte bei

1. Tag: Anreise: Flug nach Jönköping. Hier erwartet Sie bereits Ihre eitung. Transfer zum Hotel in der Region Jönköping, am südlichen Ufel des Vätternsees gelegen inklusive Abendessen. 2. Tag: Jönköping - Eksjö - Kalmar (ca. 295 km): Fahrt an Seen und Flüssen

entlang nach Eksjö, der einzigartigen Holzstadt mit verschlungenen Gassen und Gebäuden, die über die interessante Geschichte der Stadt zu berichten wissen. Weiterreise durch malerische authentische Landschaften Schwedens in die Heimat Astrid Lindarens, der weltberühmten Schriftstellerin. die in Vimmerby gelebt und gewirkt hat. Vorbei an traditionellen roten äuschen und alitzernder een fahren Sie mitten durch das Glo Hier liegen 14 historische Glashütten mit den weltberühmten Warenzeicher von Kosta Boda und Orrefors an der Spitze. Die Tradition führt auf ein 2.000 Jahre altes Handwerk zurück. Anschließend treffen Sie den Elchkönig Carl-Gustaf und die Elchkönigin im Elchpark Grönåsen und erfahren alles über die Lebensgewohnheiten der schwedischen Elche. Nach Ankunft im Hotel in Kalmar Zimmerbezug und frühzeitiges Abendessen. Danach erfolgt ein abendlicher Ausflug über die Brücke zur Insel Öland.

**3. Tag: Kalmar – Karlskrona – Malmö** (ca. 395 km): Besuch des berühmten Schlosses von Kalmar. Hier wurde 1397 der Beschluss der Kalmarer Union geschrieben. Durch die herrlichen Landschaften Blekinges fahren Sie anschließend nach Karlskrona. Diese malerische Hafenstadt spielt eine wunderbare Rolle in der Reise von Nils Holgersson. Teile des im Jahr 1680 angelegten Marinestützpunktes sind heute als UNESCO-Weltkulturerbe registriert. Weiter entlang der Südostküste Schwedens Fahrt vorbei an Ystad, bekannt aus den Krimis von Henning Mankell, nach Malmö. Hier haben Sie Gelegenheit für einen kleinen, individuellen Stadtrundgang durch die anarenzende Altstadt mit ihren wunderbaren Marktplätzen. Abendessen und Übernachtung in der Region Malmö.

4. Tag: Malmö - Göteborg (ca. 320 km): Der Vormittag steht für weitere Erkundungen von Malmö zur freien Verfügung. Besuchen Sie die Altstadt mit dem Rathaus, der St. Petri-Kirche sowie den großen und kleinen Marktplatz, Schloss Malmöhus mit der wunderschönen Parkanlage und den Hafen. Danach verlassen Sie Malmö zur Fahrt über Helsingborg und Halmstad nach Göteborg, Schwedens zweitgrößte Stadt. Freizeit für eigene Erkundungen in Göteborg. Abendessen und Übernachtung in der Region Göteborg

5. Tag - Göteborg - Örebro (ca. 380 km): Fahrt nach Westen mit Besuch der Stadt Skara, die bekannt ist für ihre imposante Domkirche. Nördlich von Mariestad Halt bei der Schleuse von Sjötorp, wo der Göta Kanal in den Vänernsee fließt. Weiter geht es am Ufer des Vänernsees entlang nach Kristinehamn. Hier befindet sich eine imposante Ausstellung von Skulpturen Pablo Picassos. Die bekannteste davon ist 15 m hoch. Abendessen und Übernachtung in der Region Örebro.

6. Tag: Örebro - Stockholm (ca. 150 km): Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Entdecken Sie Örebro mit dem Schloss und der hübschen Holzstadt Wadköping. Danach geht es weiter in die Schlösserregion Södermanland und Sie erreichen Mariefred. Die idyllische Kleinstadt liegt malerisch am Mälarensee und ist im deutschsprachigen Raum durch Kurt Tucholskys Roman bekannt geworden. Abendessen und Übernachtung in der Region Stockholm

7. Tag: Stockholm - Linköping (ca. 320 km): Heute erwartet Sie Schwedens königliche Hauptstadt - Stockholm. Entdecken Sie auf eigene Faust die bekanntesten Sehenswürdigkeiten, wie z.B. die romantische Altstadt Gamla Stan mit dem königlichen Schloss, das Wasa Museum oder das majestätische Stadthaus, in dem alljährlich die Nobelfeiern stattfinden. Am Nachmittag erwarten Sie bei Linköping die imposanten Schleusentreppen von Berg, wo der Göta Kanal seinen größten Höhenunterschied überwindet. Abendessen und Übernachtung in Linköping.

**8. Tag: Linköping – Jönköping** (ca. 220 km): Über idyllische Wege geht es über das kleine Städtchen Gränna, das bekannt ist für seine Zuckerstangen-("Polkagris") und Knäckebrotbäckereien, zurück zum Flughafen nach Jönköping. Rückflug nach Deutschland.

Unterbringung während der Rundreise

Sie übernachten in guten 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Alle Häuser verfügen über Lobby, Restaurant und Bar. Die Doppelzimmer (min./max. 2 Vollzahler) verfügen über Bad oder Dusche/WC. Einzelzimmer (min./max. Vollzahler) haben die gleiche Ausstattung.

Hotel- und Freizeiteinrichtungen teilweise gegen Gebühr.

- Charterflug mit Eurowings, Lufthansa Regional oder Avitrans Sweden (oder gleich-
- wertig) nach Jönköping und zurück in der Economy Class Zug zum Flug 2. Klasse inkl. ICE-Nutzung
- 7 Übernacht. in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie), Unterbringung im DZ, HP • Transfers und Rundreise im modernen Reisebus gemäß Reiseverlauf
- Deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Reisepreissicherungsschein

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsbürger

Einzelzimmerzuschlag

Deutsche Staatsangehörige können mit Reisepass oder Personalausweis nach Schweden einreisen. Alle Einreisedokumente müssen bei Einreise und für die Dauer des Auf-

enthalts aültia sein. Reisende mit anderer Staatsangehörigkeit wenden sich bitte an die zuständige Botschaft.

Termine und Preise 2009 pro Person in € im DZ:

Abflughafen	Düsseldorf	Hamburg Berlin-Tegel	Frankfurt München	Paderborn
Flughafenzuschlag	0,-	je 25,-	je 50,-	30,-
Preise	Termine			
Saison A	11.07. 25.07.	11.07. 25.07.	11.07. 25.07.	11.07. 25.07.
8-tägig 999,-				
Saison B	13.06. 20.06.	13.06. 20.06.	13.06. 20.06.	13.06. 20.06.
8-tägig 1.099,-				
Saison C	27.06. 04.07	27.06. 04.07	27.06. 04.07	27.06. 04.07
8-tägig 1.199,-	18.07.	18.07.	18.07.	18.07.
Saison D	01.08.	01.08.	01.08.	01.08.
0.47 -1 4.040				

FOX-TOURS Reisen GmbH, 56579 Rengsdorf. Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Mit Erhalt der schriftlichen Reisebestätigung sowie des Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 15% des Reisepreises (mind. € 25,- p. P.) fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Reiseantritt zu leisten.

Hiermit melde ich verbindlich ...... Person(en) für die **Schweden-Reise** an.

Reisetermin: Abflughafen: □ Einzelzimmer Alter Rechnungsempfänger: Straße, Haus-Nr. PLZ, Ort: Tel.

Coupon bitte senden an: Neues Deutschland, Anzeigenabteilung, Frau Weigelt, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin, Tel.: (030) 2978-1842, Fax: -1840

# COUPON zur Weiterleitung an FOX-TOURS REISEN GmbH Ich bitte um Buchung und Zusendung der Reisebestätigung.

Unterschrift:

#### Konsulaten ausgestellt wird. Anreise: Der internationale 23 Airport Road Flughafen wird aus Deutsch- Bangalore 560 008 land unter anderem fünfmal Tel. 00 91-(0)80-25 21 12 34 wöchentlich von der Deutschen Fax 00 91-(0)80-25 21 12 34 Lufthansa direkt angeflogen.

www.lufthansa.de

#### Landesmuseum Bonn beschäftigt sich mit dem Thema Altern in der Antike

Die alte Frau bietet einen bemitleidenswerten Anblick: Sie hockt auf dem Boden, den Kopf zurückgeworfen. Haltsuchend klammert sie sich an eine große Flasche Wein. Die Statue aus dem 3. Jahrhundert vor Christus ist eine der eher seltenen Darstellungen alter

Menschen in der Antike.

Alter in der Antike - Die Blüte habe.

Von Claudia Rometsch des Alters aber ist die Weis-7. Juni zu sehen.

ders wichtiges Thema, sagt war», erläutert Ausstellungs-Schmitz. Das, und die Neugier, witz und Gaffron. Die trunkene Älterwerden Knapp 100 Bildnisse aus die- In der Ausstellung werde deutser Epoche, die sich mit dem lich, dass dieses Thema die Haus das Regiment übernomsind in der Ausstellung »Das rund 2.600 Jahren beschäftigt manchmal nur der Alkohol als

Die Darstellung der betrunheit« im Rheinischen Landes- kenen Greisin zeige, dass das museum in Bonn noch bis zum Alter auch für Frauen der Oberschicht in der Zeit des Hel-Altern sei heute ein beson- lenismus »oft kein Vergnügen Ausstellungs-Kurator Winfried Kurator Hans-Hoyer von Prittwie frühere Kulturen mit dem Alte sei seinerzeit ein oft verumgegangen wendetes Motiv gewesen, das sind, sei Grund für den Blick daher rühre, dass Seniorinnen in die Vergangenheit gewesen. praktisch rechtlos wurden, wenn die Schwiegertochter im einziger Trost geblieben.

Antike nicht besonders beliebt zogene Augenbrauen sollen lichkeit nur relativ wenige terwelt. Mit einer einzigen war, zeige sich daran, dass dessen Klugheit unterstreichen. Menschen wirklich alt gewor- Ausnahme: Von Dionysos exis-Darstellungen alter Menschen insgesamt eher die Ausnahme die Bildnisse alter Menschen bilden, so von Prittwitz und der Unterschicht weniger bis acht Prozent der Bevölke- Greis. Er war nicht nur der Gaffron. In der Regel zeigten schmeichelhaft. Im Gegensatz rung aus. Eine Überalterung Gott des Weines, sondern auch antike Bildnisse sportliche zu ihren Herrinnen sind die der Gesellschaft, wie wir sie der Vegetation. So steht er für junge Männer und aphrodite- Ammen oder Dienerinnen heute befürchten, sei also kein den Kreislauf der Natur und gleiche Frauen. Bei betagteren charakterisiert durch ihre Fal- Thema gewesen. Angehörigen der Oberschicht ten und gebeugte Haltung. seien die »Zeichen des Alters Häufig werden die Greise kno- ihren Erfahrungen in einigen das sich die Maske eines Greidezent unterschlagen« worden chig und schlecht gekleidet antiken Kulturen aber auch ses über das Gesicht zieht. Die – vor allem bei Frauendarstel- dargestellt wie etwa die Statue Thema Altern beschäftigen, Menschen auch schon vor men hatte. So sei alten Frauen lungen. So sieht beispielsweise eines abgemagerten alten Hir- stanzen wie der Ältestenrat in sonntags von jeweils 10 bis 18 Livia, die Frau des Kaiser Au- ten, der ein Lamm trägt. gustus, wie eine junge Frau Verschiedene Gefäße

70-jährige zeigt.

Dass das Alter auch in der Stirnfalten und zusammenge-

Ein Beispiel dafür ist die Statue des Alters in der Antike von teren das Sagen.

aus, obwohl die Büste sie als Salben und Tinkturen deuten hatte. Auch in Rom genoss die darauf hin, dass auch in der Autorität des Alters hohes An-Bildnisse betagter Männern Antike die Menschen schon sehen. Dort blieb der »Pater wurden in der Antike dagegen versuchten, die Spuren des Al- Familias« bis ans Lebensende gerne Attribute verliehen, die ters zu mildern. Eines jedoch Herr im Haus und auch im ihre Weisheit betonen sollten. unterscheidet die Bedeutung römischen Senat hatten die Äl-

Freitag, 20. März 2009

des Philosophen Diogenes. unserer heutigen Zeit. Damals Ganz vom Alter verschont seien durch die hohe Sterb- blieb natürlich die antike Göt-Im Vergleich dazu waren den, sagt Kurator Schmitz. Die tieren Darstellungen als Kind, Senioren machten nur sechs als erwachsener Mann und als des Werdens und Vergehens: Dass die alten Menschen mit Eine Statue zeigt ihn als Kind, geschätzt wurden, zeigen In- Ausstellung ist dienstags bis Sparta, der in allen Fragen der Uhr geöffnet, mittwochs bis 21 für Staatsführung das letzte Wort Uhr. Internet: www.rlmb.lvr.de

ANZEIGEN -

#### Sachsen

## Familien- & Sport-Hotel **Lugsteinho**f

Osterzgebirge 900 m NN 00 Zi., alle mit Bad bzw. DU/WC, Radio, Tel., Sat-T <u>Urlaub mit den Enkeln</u> - die schönste Zeit im Leben.
4 Übernachtungen 199,00 € pro Person

4 x Übernachtung, 4 x Frühstück, 4 x Abendessen x Kaffeeklatsch (für Erwachsene), 1x eisige Überraschung (1 Eisbeche 1 x Kegeln (1 Std./Aufenthalt) + Schwimmhalle/Tischtennis/Fitness +

Kinderermäßigungen bis 16 Jahre! Freizeitspaß im Lugsteinhof: Schwimmhalle mit Whirlwannen, Finnische- & Softdampfsaund Kinderspielzimmer, Fahrradverleit Wanderwege direkt ab Hotel

01773 Altenberg / Zinnwald • Tel. 03 50 56 - 36 50 • Fax - 36 55 5 • www.lugsteinhof.de

# K U R E N IN BAD SCHMIEDEBERG

- · Seniorenkuren
- · Gesundheitswochen
- · Wellness im Kurort®

Kurpromenade 1 · 06905 Bad Schmiedeberg Telefon (034925) 6 30 37 · www.eisenmoorbad.de

### Sachsen-Anhalt

- Ambulante Kuren
- Spezialkuren
- (Rheuma, Arthrose, Osteoporose)
- · Kneipp-Kuren

Informationen und Kataloge: Gästeservice Eisenmoorbad Bad Schmiedeberg

## **Mecklenburg-Vorpommern**

**Urlaub am See BUGA-Stadt Schwerin** separ. NR-App., 2 Pers., Terrasse,

030/2978-1840

**EUROPESPA** 

Die Fax-Nummer für Ihre Anzeige.

Fahrrad inkl., 2 (0385) 711 721



### Gesundheitsrat

KUREN in Mecklenburg zu Preisen wie in Polen 7 Tage ab **329,- €** 14 Tage ab **499,-** € im DZ inkl. HP, 10 bzw. 20 Anwendungen Wellness-Woche "Wer rastet, der rostet

ab **225,- €** p. P.

Kuschelwochenende

ab **89,- €** p. P.

Physiotherapie im Haus Schwimmbad und Saunalandschaft Zimmerpreise ab 32 € p. P. incl. Sauna/Pool 10% Rabatt für Mitglieder der Partei DIE LINKE.

\*\*\* superior Hotel Borsteltreff (ärztl. geführtes Haus)

Am Mattenstieg 6, 19406 Dabel, \$\mathbb{\alpha}\$038485/20150, Fax: 21913, E-Mail: kontakt@borstel-treff.de, www.borstel-treff.de

### Ostssee

## Noch freie Termine in FeWo's in Ostseenähe!!!

Den Frühling und Ostern am Meer erleben in unserem schönen familiengeführten Hotel im Ostseebad Prerow

Angebot Frühlingserwachen (bis April) Angebot Ostern (4 Übernachtungen, 9. - 13. April)

> **Landhaus Lange,** 18375 Prerow, **(03** 82 33) 601 53 www.Landhaus-Lange.de



Komfort & Service zum Verwöhnen.

Meerblick & Terrassen, SPA "Seerose"

Ganzjährig attraktive **Arrangements** 

#### Strandhotel Seerose Kölpinsee

Strandstraße 1 \* Tel.: (03 83 75) 540 \* Fax: 541 99 e-mail: info@strandhotel-seerose.de, www.strandhotel-seerose.de

#### **Brandenburg**

# Landgasthof Storchenkrug

Ostern vom 09.04. - 13.04.2009 im Landgasthof Storchenkrug an der Elbe Ab 35,- € Ü/HP p. P. und Tag incl.

Osterabend, Osterfeuer und Ostermenü Ausflüge zu Sehenswürdigkeiten in unsere Umgebung können gebucht werden. Auf Wunsch holen wir Sie vom nächsten Bahnhof ab.

storchenkrug@t-online.de www.storchenkrug-online.de

Faszination Archäologie

Erleben Sie eine spanndende Zeitreise durch

über 50 000 Jahre Kulturgeschichte

im Land Brandenburg!

Tel. (03 87 91) 99 70 Fax (03 87 91) 99 72 00

Frühlingsangebote! Erleben Sie Ebbe & Flut auf der Insel Nordstrand! Zimmer, App. + FeWos, Frühst., NR **2** (048 42) 10 25

Bücher, Hörbücher und Kalender gibt es beim ND-Bücherservice per Telefon: **030/2978-1777** www.neues-deutschland.de. Bücherservice

### Asien

Ihr kompetenter Partner für alle Fragen zu Reisen u.a. nach Indien, Nepal, Sri Lanka,

Thailand, Malaysia, Singapore, **Bali und Myanmar** 

reiseservicehille@t-online.de www.asien-reisen-hille.de

#### **Frankreich**

www.neues-deutschland.de

Ferienhaus in SW-Frankreich

#### **Kroatien**



## Istrien und die **Kvarner-Bucht**

21. bis 28. April 2009 ab/an Berlin ab **€599**,-

Opatija, das bekannte Seebad an der Kvarner-Bucht auf der Halbinsel Istrien, ist Ihr Ausgangsort zur Erkundung Kroatiens. Schon Ende des 19. Jahrhunderts traf sich der europäische Hoch-und Geldadel hier zur Kur. Die historischen Fassaden der alten Hotelpaläste und die noblen Villen erinnern an diese Zeit. Auf Ihrer Reise sehen Sie nicht nur den Prunk der k. und k.-Zeit, Sie entdecken auch die Blütezeit des Römischen Reiches, in der das große Amphitheater bei Pula gebaut wurde. Sie sehen verschlafene Fischerorte, türkisblaue Küstenabschnitte und einsame Buchten, unberührte Wälder und italienisch anmutende Städte. Sie entdecken Klöster, in denen die Zeit still zu stehen scheint, und erleben bei einem Glas Wein und nationalen Spezialitäten die Gastfreundschaft der Kroaten

Kroatien Opatija-Panorama

Kroatische Zentrale für Autor Josip Madračević

Hotel Agava 4-Sterne: Das angenehme Hotel (ursprünglich die Villa Habsburg - erbaut im Jahr 1889), liegt im Zentrum von Opatija. Das Stadtzentrum erreichen Sie in wenigen Minuten. Zu

Die Zimmer sind modern eingerichtet und verfügen über Bad, Du, WC, Sat-TV, Klimaanlage Telefon, Internetanschluss, Minibar, Föhn, Safe, teilweise Balkon Zu den Einrichtungen des Hotels zählen Rezeption mit Safe (gegen Gebühr), Aperitifbar

Restaurant, Lift, Wechselstube und Souvenirshop Eingeschlossene Leistungen:

Uferpromenade sind es ca. 100 m.

- Flug m. Germanwings v. Berlin/Schönefeld n. Zagreb u. zurück in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
  7 Übernachtungen im 4 Sterne Hotel
- Willkommensgetränk, tägliches Frühstück, 7 Abendessen im Hotel
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung und Kurtaxe

Zusätzliches:

Tel.:

• Ausflugspaket inklusive der Eintrittsgelder € 169,-

Stadtrundgang Opatija und Ganztagesausflüge Krk, Istrien, Plitvicer Seen

### Coupon für wtt

Hiermit melde ich verbindlich ..... Person(en) für die Istrienreise an. ☐ Doppelzimmer ☐ Einzelzimmer Ausflugspaket für .... Personen.

Straße, Nr., PLZ, Ort:

Coupon senden an: Neues Deutschland, Anzeigenabteilung, Frau Weigelt, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin, Tel.: 030/29 78-18 42, Fax: -1840

### Tschechien / Polen / Slowakei

#### Urlaub im Zentrum Masurens

Ü/F pro Tag und Pers. **20 €**, HP **25 €** EZ-Zuschlag in DZ 10 €, alle Zimmer mit Du/WC/TV. Reisegruppen möglich, gesicherter Parkplatz kostenlos Speisen im Restaurant des Hauses. deutschsprachige Bedienung, gute Verkehrsanbindung

#### **Gosciniec Mazurski Hotel**

ul. Wolnosci 10 11-700 Mragowo (Sensburg) **POLEN** 

Tel./Fax 00 48 89/741 31 31 Referenzen: (030) 423 19 51 Mail: info@gosciniec-mazurski.pl www. gosciniec-mazurski.pl

#### Gesundheit-Kur-Wellness 2009

Franzensbad (CZ), Irys\*\*\* ab 770,-Marienbad (CZ), Vltava\*\*\* ab 630,-Jachymov(CZ), Praha\*\*\* ab 580, Teplice (CZ), Steinbad\*\*\* ab 694, Kolberg (PL), Pro-Vita\*\*\* Bad Flinsberg (PL), Berliner\*\*\* ab 490,alle Häuser mit Schwimmbad / Bew.-becken Preise in € pro Person für 14 Tage incl. HP, Kuranwendungen Zuschuss durch Krankenkassen mögl.

Haustürtransfer auf Wunsch weitere Angebote in D, CZ, PL, SK, HU, HR Kurbüro Dr. Tschacher. GmbH

**10243 Berlin**, Fredersdorfer Str.10 **20** 030 / 293 63 06 www.kurbuero.com

HAKAL Wochen ganzjährig buchbar 3hnreise sonntags4A ueistungenaÜDp€D+Fhnwendungen pro Woche Gratiskatalog: (030) 4 26 46 60, www.ffair.de rhr i erater und Vermittler für t urreisena

### Platz für Ihre Reiseanzeige!

Archäologisches Landesmuseum Brandenburg

eustädtische Heidestraße 28

14776 Brandenburg

Tel.: 030/2978-1841, -1842, -1843, Fax: 030/2978-1840 Neues Deutschland anzeigen@nd-online.de

ND-Probeabo: Jetzt 2 Wochen kostenlos testen. Tel. (030) 29 78-18 00, aboservice@nd-online.de

# DESLA Touristik – Ihr Partner für preiswerte Kurreisen

Tschechien / Slowakei / Polen



Swinemünde 2 Wo. VP ab **299,-**Alle Anwendungen im Haus

**Bad Cammin** 2 Wo. HP ab **299.-**Kurhaus CHROBRY Fast alle Anwendungen im Haus

Kolberg
\*\*\*Kurhotel GRYF 2 Wo. HP ab **319,-**Alle Anwendungen im Haus Bad Flinsberg 2 Wo. HP ab 329,-

Alle Anwendungen + Schwimmhalle im Haus **Misdroy** 2 Wo. HP ab **359,-**

Alle Anwendungen + Schwimmhalle im Haus

DESLA Touristik • Alexanderstr. 7 (1. OG) • 10178 Berlin (Haus des Reisens am Alexanderplatz) • Telefon: (030) 24 72 75 11 • www.desla-kuren.de

Residenz BIELIK

Franzensbad 2 Wo. HP ab 419,-Alle Anwendungen + Schwimmhalle im Haus

Karlsbad 2 Wo. HP ab **469.-**Kurhaus PARKQUELLE (Sadovy pramen) Alle Anwendungen im Haus Marienbad

\*\*Kurhotel RICHARD Alle Anwendungen + Schwimmhalle im Haus **Bad Teplice** 2 Wo. HP ab **569,** 

Alle Anwendungen + Schwimmhalle im Haus **Piestany** 2 V SANATORIUM der ARMEE 2 Wo. VP ab **619,**.

Alle Anwendungen + Schwimmhalle im Haus



Alle Preise pro Person im DZ mit DU / WC / SAT-TV, ärztliche Betreuung, 2-4 Anwendungen pro Werktag Bitte KATALOG anfordern!!!

#### Kur & Wellness 2009 o roßes hngebot traditioneller t urorte und polnische ü stsee

küsteChban paustür oder eigene hnreise buchbar TOP-Angebot: im DZ 2 Wochen ab 376 € p.P.

Neues Hotel im Ostseebad Swinemünde: Villa Arstone

FFAIR Reisen GmbH, Waldeyerstr. 10/11, 10247 Berlin

Kurort Gohrisch/Sächs. Schweiz 7 Ü/HP à la carte zu **259** € p. P. www.ostseeurlaub-buettelkow.de im DZ (So. - So.) als Vorzugspreis bei Buchung bis 31.03.09 EZ-Zuschl. 35 €, Ki-Erm. möglich!

Gaststätte und Pension Annas Hof Pension "Waldidylle" Gaststätte **2** 035021-68356 od. 68781 www.gohrisch.net

Frühlingserwachen

ab 22.03.2009

**Altenberg** gemütlicher "Gasthof Rehefeld" 7 ÜF 103 € p. P. im DZ.

**2** (03 50 57) 513 63 www.erzgebirge-touristik.de/

pension-rehefeld/gasthof.html

**Osterspaß** in Augustusburg Preis pro Person für 3 Ü/HP

Fam. Dathe freut sich über eine Buchung Ferienhotel Augustusburg

Waldstr. 16, 09573 Augustusburg

**(037291) 208 10** 

www.ferienhotel-augustusburg.de

# Fam. Medler, **5** 0381/695 000

**195,-** € p. P. Die Preise verstehen sich inkl. HP im DZ mit DW/WC und Sat TV.

#### Direkt am weißen Strand von Usedom



(u.a. Badelandschaft, Restaurants mit

17459 Seebad Loddin/Usedom

Nordsee

#### www.nordseehotel-nordstrand.de

Der ND-Bücherservice.

# Frank Hille

**2** (02 11) 210 38 78 **(02 11) 220 10 81**